

1

LoFric Einmalkatheter „ready to use“

Frauen:

- N CH 8 – 14
- Länge ca. 15 cm



LoFric Sense

Männer:

- N / T CH 10 – 18
- Länge 40 cm
- Tiemann (gebogene Spitze)
- Einführhilfe (non touch technik)



LoFric Origo

2

Lofric Elle



N CH 10 – 14

Länge ca. 15 cm

Besonderheit – Verlängerung
durch Verwendung der
Verpackung als Haltegriff

Lofric
Academy

3

Was ist intermittierende Katheterisierung?

- Unter intermittierender Katheterisierung versteht man die regelmäßige Entleerung der Blase mit einem Katheter, der unmittelbar nach der Benutzung wieder entfernt wird.
- Die Methode kommt der natürlichen Blasenentleerung am nächsten.



Lofric
Academy

4

Indikationen für ISK

Blasenfunktionsstörung bei:

Rückenmarksverletzung

Meningomyelozele

Multipler Sklerose

Morbus Parkinson

Diabetes

Postoperativ ^{EK1}

Restharn



Strikturen

Schlaganfall

Bandscheibenvorfall

Benigner Prostatahyperplasie (BPH)

Post partum

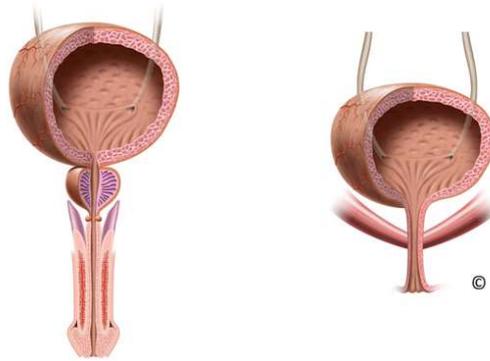
Intravesikalen Obstruktionen

Trauma

Allgemeine Informationen über die Blasenentleerung

- In der Regel produzieren wir innerhalb von 24 Stunden 1-2 Liter Urin.
- Eine Blasenentleerung 4-8 Mal in 24 Stunden ist normal (während der Nacht 0-1 Mal), ca. 200-400 ml werden jedes Mal ausgeschieden.
- Das normale maximale Blasenvolumen liegt bei 400 - 600 ml.

Funktion der Harnblase



Lofric
Academy

7

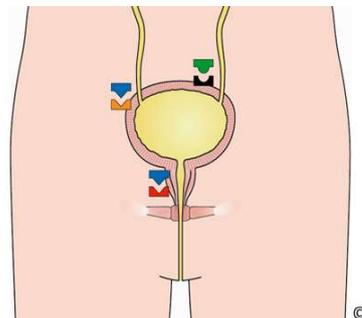
Rezeptoren

Adrenerg (sympathisch)

-  Noradrenalin
-  β -Adrenozeptoren
-  α -Adrenozeptoren

Cholinerg (parasymphisch)

-  Acetylcholin
-  Cholinozeptoren



Lofric
Academy

8

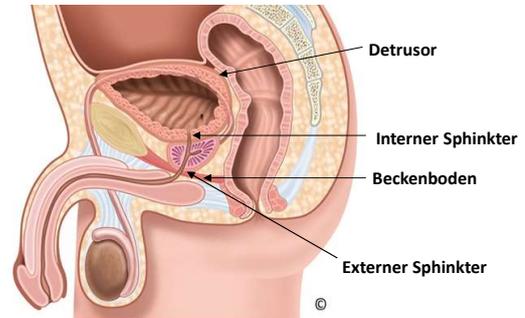
Harnkontinenz beim Mann

Passive Kontinenz

- Glatte Muskulatur in der Urethra
- Entspannter Detrusor
- Interner Sphinkter (glatte Muskel)

Aktive Kontinenz

- Inhibition des Blasenreflexes
- Externer Sphinkter (gestreifter Muskel)
- Beckenbodenmuskulatur



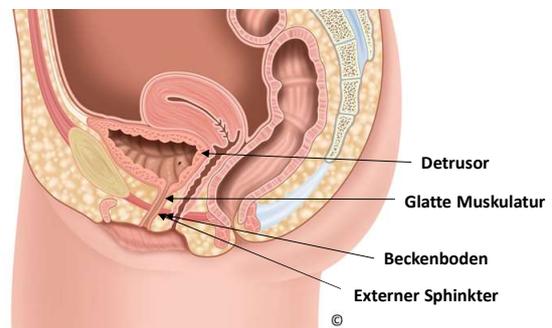
Harnkontinenz bei der Frau

Passive Kontinenz

- Urethraschleimhaut
- Glatte Muskulatur in der Urethra
- Beckenbodenmuskulatur
- Entspannter Detrusor

Aktive Kontinenz

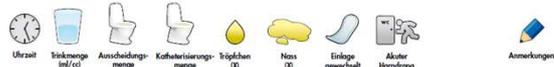
- Inhibition des Blasenreflexes
- Externer Sphinkter (gestreifte Muskulatur)
- Beckenbodenmuskulatur



Miktionsprotokoll

Datum:

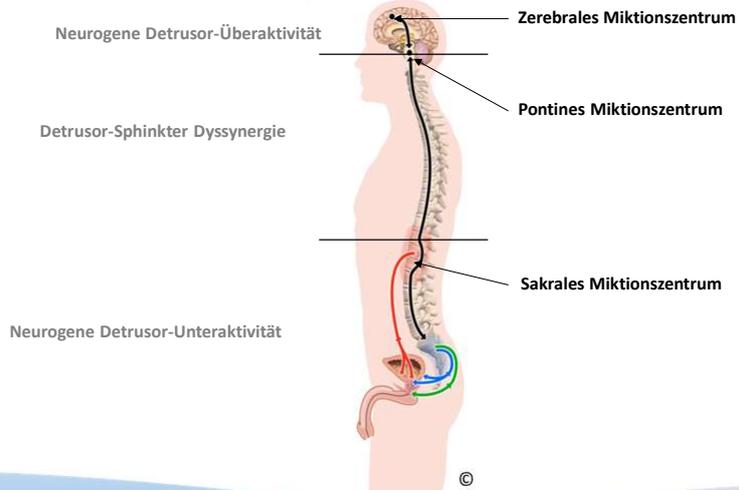
Tag 1



Uhrzeit	Trinkmenge (ml/cc)	Ausscheidungsmenge (ml/cc)	Katheterisierungsmenge (ml/cc)	Triggleben (X)	Nass (X)	Einlage geschlechtl (X)	Akuter Harnstauung (X)	Anmerkungen
06.00								
07.00								
08.00								
09.00								
10.00								
11.00								
12.00								
13.00								
14.00								
15.00								
16.00								
17.00								
18.00								
19.00								
20.00								
21.00								
22.00								
23.00								
24.00								
01.00								
02.00								
03.00								
04.00								
05.00								
Totale								
Ø								

11

Neurogene Blase



12

Verdauungsstörungen

- Obstipation:
 - kann sich auf die Blasenentleerung auswirken, wenn eine volle Ampulla recti auf die Blase drückt
 - kann Harndrang und verminderte Blasenkapazität verursachen
 - kann die Kathetereinführung behindern
 - kann die Häufigkeit von HWIs erhöhen
- Diarrhö:
 - birgt die Gefahr einer bakteriellen Kontamination und kann das Risiko von HWIs erhöhen

